

NINA BRODOWSKI

Berlin / Hamburg, Kulturwissenschaftlerin
und freie Kulturschaffende

KIEZ.AUFBRUCH

Wir machen den Kiez lesbar



nbrodowski@googlemail.com



ÜBER LEBENSKUNST.SCHULE

SCHULPROJEKTE / KIEZ.AUFBRUCH

IDEE

Wie lässt sich die Stadt, in der wir leben, menschenfreundlich gestalten? Jede Einzelne ist aufgefordert, tätig zu werden und alternative Gestaltungsvorschläge zu entwickeln. Durch die Beschäftigung mit dem konkreten Umfeld verliert die Großstadt Berlin an Anonymität – es entstehen andere Bezugsräume und neue Sinnsysteme.

Die Klasse 9a der Gustave-Eiffel-Oberschule wurde beauftragt, für sechs Einrichtungen in der Thomas-Mann-Siedlung ein kreatives, aber auch ökologisch-nachhaltiges Beschilderungssystem zu erarbeiten. Anschließend wird jedes Jahr eine neue Klasse den Auftrag erhalten, die Schilder instand zu setzen. Die Schule erhält ein eigenes Projektmodul in Kooperation mit dem Tiefbauamt und der Jugendbeteiligung Pankow.

STECKBRIEF

Schule: Gustave-Eiffel-Oberschule Berlin-Pankow
Kooperationspartner: Atelier 89 e. V., Murkelbühne e. V., Paul-Lincke-Grundschule, Jugendverkehrsschule, Gangway e. V., Kunst-Stoffe – Zentralstelle für wiederverwendbare Materialien – e. V., Atelier Natalis, Baufachfrau Berlin e. V., mezen – Medienkompetenzzentrum Pankow, Jugendbeteiligung Pankow, Tiefbauamt Pankow, GEWO BAG Berlin

TeilnehmerInnen: 26 SchülerInnen,
14–16 Jahre, Klasse 9

Dauer: August 2011 bis August 2012

Arbeitsform:

- August bis November 2011: 5 Workshops
- März bis Juni 2012: Regelunterricht „Berufsorientierung“, mittwochs 7./8. Stunde (13:30–14:50 Uhr)

PERSON

Nina Brodowski arbeitet an der Schnittstelle von Aktivismus, Kulturvermittlung und Stadtforschung. Sie war für das skandinavische Unternehmen Rambøll Management tätig und koordinierte Evaluationen für Bundesprogramme. Seit Oktober 2008 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hafen-City Universität Hamburg, wo sie u.a. die herkömmliche Wissensvermittlung durch künstlerische Forschungsmethoden ergänzt.

CREDITS

Dank an:

Jeanette Münch, Verantwortliche für Politische Bildung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, Pankow; Peter Lexen, Leiter des Tiefbauamts Pankow; Katrin Schmidt, ehemalige Klassenlehrerin; Sebastian Blum, Projektmitarbeit; Philipp Strom; Raoul Melzer; Elisa Garrote Gasch und Juliane Meißner.